



Einladung zu den Gemeindeversammlungen

am Freitag, 27. November 2015,
in der Aula des Schulhauses Stumpenboden

Reformierte Kirchgemeinde Feuerthalen 19.00 Uhr

1. Voranschlag der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde für das Jahr 2016 und Festsetzung des Steuerfusses auf 14 Prozent (bisher 14 Prozent)
2. Mitteilungen:
 - Bestätigungswahl Pfrn. Karin Marterer Palm und Pfr. Andreas Palm für die Amtsperiode 2016–2020
 - Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde Laufen im Rahmen KG+

Politische Gemeinde Feuerthalen 20.00 Uhr

1. Voranschlag der Politischen Gemeinde Feuerthalen für das Jahr 2016 und Festsetzung des Steuerfusses auf 55 Prozent (bisher 55 Prozent)
2. Einbürgerungen:
Hinweis: Die Namensliste der Einbürgerungsgesuche wird in der Ausgabe Nr. 22 des Feuerthaler Anzeigers vom 6. November 2015 veröffentlicht
3. Mitteilungen:
 - Sanierung und Erneuerung der Freizeitanlage Rheinwiese, Langwiesen

Schulgemeinde Feuerthalen anschliessend

1. Voranschlag der Schulgemeinde Feuerthalen für das Jahr 2016 und Festsetzung des Steuerfusses auf 59 Prozent (bisher 59 Prozent)
2. Kreditabrechnung Bauprojekt und Baukredit KiTa-Feuerthalen im Schulhaus Stumpenboden

Die Akten können ab Freitag, 13. November 2015, bei der Gemeinderatskanzlei, Gemeindehaus Fürstengut (1. OG), während den Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Zusammenfassungen der detaillierten Zahlen zum Voranschlag der Politischen Gemeinde und der Schulgemeinde können bei der Gemeinderatskanzlei unentgeltlich bezogen werden (Tel. 052 647 47 47).

Gemeinderat Feuerthalen
Schulpflege Feuerthalen
Reformierte Kirchenpflege Feuerthalen

8245 Feuerthalen, 23. Oktober 2015



Gemeinde Feuerthalen

Rechtsmittel und Protokoll- auflage

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 27. November 2015 kann ab Donnerstag, 3. Dezember 2015, im Gemeindehaus Fürstengut (Gemeinderatskanzlei, 1. Stock) während den Schalteröffnungszeiten eingesehen werden.

Begehren um Berichtigung des Protokolls sind in Form eines Rekurses innert 30 Tagen ab Beginn der Auflage beim Bezirksrat Andelfingen, Schlossgasse 14, 8450 Andelfingen, einzureichen.

Die Beschlüsse der Gemeindeversammlung werden am Freitag, 4. Dezember 2015, mit Rechtsmittelbelehrung im Feuerthaler Anzeiger publiziert.

Feuerthalen, 23. Oktober 2015
Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Anfragerecht

In Anwendung von § 51 des Gemeindegesetzes steht jedem Stimmberechtigten das Recht zu, über einen Gegenstand der Gemeindeverwaltung von allgemeinem Interesse eine Anfrage an die Gemeindevorsteherschaft zu richten.

Solche Anfragen sind schriftlich und vom Fragesteller unterzeichnet an die

Gemeinderatskanzlei 8245 Feuerthalen

zu richten und müssen bis spätestens Donnerstag, 12. November 2015, eintreffen.

Die Gemeindevorsteherschaft beantwortet die Anfrage an der Gemeindeversammlung. Eine Beratung und Beschlussfassung über die Antwort findet nicht statt.

Feuerthalen, 23. Oktober 2015
Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Aus dem Inhalt

Gemeindeversammlungen vom
27. November:

Politische Gemeinde	2–5	Reise ins Vergessen	12	Spiel und Spass	15
Schulgemeinde	6–9	Lebensmittel Nummer eins	13	Politische Gemeinde	14, 16–17
Reformierte Kirchgemeinde	10–11	Reges Markttreiben	14	Kirchzettel / Veranstaltungen	18

Politische Gemeinde Feuerthalen

Voranschlag 2016

Die Einheitsgemeinde Feuerthalen startet im 2016 mit einem konsolidierten Budget.

1. Übergangsphase in die Einheitsgemeinde

Am 1. Januar 2016 startet die Einheitsgemeinde Feuerthalen mit dem Zusammenschluss der Politischen Gemeinde und der Schulgemeinde Feuerthalen. Für die Genehmigung der Budgets 2016 sind noch die bisherigen Gemeindeversammlungen (Schulgemeinde resp. Politische Gemeinde) zuständig. Somit wird die Vorstellung der einzelnen Budgets für das Rechnungsjahr 2016 in den bekannten getrennten Strukturen vorgenommen. Ab Januar 2016 wird aber nur noch eine gemeinsame Rech-

nung für die Politische Gemeinde (Einheitsgemeinde) geführt.

An der Gemeindeversammlung im Juni 2016 beabsichtigt der Gemeinderat, den Stimmberechtigten die konsolidierte Eröffnungsbilanz der Einheitsgemeinde vorzustellen. Die Jahresrechnungen 2015 der Schulgemeinde und der Politischen Gemeinde werden dann jedoch nur noch vom Gemeinderat der Gemeindeversammlung vorgelegt. Dieses Vorgehen ist aufgrund der Zuständigkeiten der Versammlungen notwendig und wurde vom Gemeindeamt des Kantons Zürich so vorgegeben. Die Be-

hörden und die Verwaltungen sind aufgrund der derzeitigen Umsetzungsarbeiten im Hinblick auf die Einheitsgemeinde mit erheblichen Zusatzaufwänden konfrontiert. Immerhin: Der Kanton Zürich befürwortet die Bildung von Einheitsgemeinden und unterstützt unsere Gemeinde mit einer einmaligen Aufwandentschädigung von 135'000 Franken im nächsten Jahr.

2. Übersicht Politische Gemeinde

Der Ertrag und der Aufwand der Laufenden Rechnung haben sich für das Jahr 2016 um je 337'000

Franken erhöht, woraus ein Aufwand (inklusive Abschreibungen) von 18,637 Millionen Franken und ein Ertrag von 16,301 Millionen Franken resultieren. Daraus ergibt sich derselbe Aufwandüberschuss von 2,336 Millionen Franken wie im Voranschlag des Vorjahres. Dieser Aufwandüberschuss wird dem Eigenkapital entnommen, welches am Ende des Rechnungsjahres 2016 5,241 Millionen Franken betragen soll.

Im Rechnungsjahr 2016 wird der Neubau des Zentrum Kohlfirst abgeschlossen. Die letzte Investitionstranche von 3,64 Millio-

	Voranschlag 2016	Voranschlag 2015	Rechnung 2014	Abweichung
Laufende Rechnung				
Aufwand	18 637 000	18 300 000	15 994 000	337 000
Ertrag	16 301 000	15 964 000	15 503 000	337 000
Ergebnis	-2 336 000	-2 336 000	-491 000	0
Investitionsrechnung				
Finanzvermögen VV (netto)	5 698 000	7 219 000	1 641 000	-1 521 000
Finanzvermögen FV (netto)	0	0	0	0
Investitionen total (netto)	5 698 000	7 219 000	1 641 000	-1 521 000
Abschreibungen				
Ordentliche Abschreibungen	1 291 000	1 516 000	284 000	-225 000
Zusätzliche Abschreibungen	1 253 000	1 000 000	1 259 000	253 000
Total Abschreibungen	2 544 000	2 516 000	1 543 000	28 000
Kennzahlen				
Steuerertrag bei 55% Steuerfuss	3 677 000	3 680 000	3 616 000	-3 000
Ressourcenausgleich Kanton Zürich	1 458 000	1 424 000	1 451 000	34 000
Einwohner per Jahresende	3 600	3 580	3 497	20
Eigenkapital	5 241 000	7 577 000	9 912 000	-2 336 000



Hans-Ueli Vogt

- ▶ Professor für Wirtschaftsrecht an der Universität Zürich seit 2003
- ▶ Kantonsrat seit 2011
- ▶ Tätigkeit als Rechtsanwalt in Zürich und New York
- ▶ Studium der Rechtswissenschaft in Zürich und New York, Weiterbildung in Betriebswirtschaft (MBA) in St. Gallen (HSG)
- ▶ Aufgewachsen im Zürcher Oberland, lebt in der Stadt Zürich, Jahrgang 1969

Hans-Ueli Vogt
in den Ständerat

+

hansuelivogt.ch



nen Franken ist im Voranschlag 2016 enthalten. Im Folgejahr 2017 fallen nur noch die Abbruchkosten für das bestehende Gebäude an. Die grösste Investition in der Geschichte von Feuerthalen kann damit abgeschlossen werden.

Trotz einer geringen Zunahme der Bevölkerung um 20 Personen nimmt der geschätzte Steuerertrag in unserer Gemeinde um 3'000 Franken ab, da die Steuereinnahmen pro Kopf leicht rückgängig sind. Dieser wird aber durch einen um 34'000 Franken höheren Finanzausgleich für die Politische Gemeinde kompensiert.

3. Laufende Rechnung

Generell sind die Aufwände in allen Aufgabenbereichen gestiegen. Die stärksten Zunahmen sind in den Gesundheitskosten und der Sozialen Wohlfahrt zu verzeichnen. Die von der Gemeinde zu tragenden Kosten für die Pflegefinanzierung sind im 2016 mit zusätzlichen 190 000 Franken für den stationären und spitalexternen Bereich budgetiert. Für diese beiden Positionen sind gesamthaft 890 000 Franken vorgesehen. Im Weiteren musste der Betrag für die gesetzliche wirtschaftliche Hilfe um 230 000 Franken auf 1,55 Millionen Franken erhöht werden. Der Kanton leistet dabei einen Beitrag von 43 700 Franken, was aber nur einen Teil der Ausgaben decken wird. Für die Kleinkinderbetreuung (KKBB) wurden 100 000 Franken weniger budgetiert. Dieser Kostenblock soll im Jahr 2017 unter Umständen sogar vollständig entfallen, sofern sich der Kantonsrat gegen eine Fortführung der Beitragszahlungen für die Kleinkinderbetreuung entscheidet.

4. Investitionen

Im Jahr 2016 sind Nettoinvestitionen von 5,698 Millionen Franken geplant. Der grösste Anteil davon ist mit 3 640 300 Franken für die letzte Bauetappe des Zentrums Kohlfirst geplant. Nach der

Fertigstellung des Gebäudes wird die heute belegte Parzelle von der Gemeinde Feuerthalen im ursprünglichen Zustand übernommen. Bei der Freizeitanlage Rheinwiese ist eine erste Sanierungstranche im Umfang von 300 000 Franken vorgesehen. Aber auch weitere Sanierungen von Wasser- und Abwasserleitungen sind geplant, damit das gute Qualitätslevel bei den Erschliessungsanlagen in der Gemeinde erhalten werden kann. Im Weiteren soll im unteren Teil der Gemeinde Feuerthalen ein neues, in Arbeit befindliches Parkierungskonzept für 81 000 Franken umgesetzt werden. Es kommt immer wieder vor, dass in Schaffhausen arbeitende Personen die Strassen in Feuerthalen als Parkplatz für ihre Fahrzeuge nutzen und dadurch die Einwohnerinnen und Einwohner von Feuerthalen in ihren Parkierungsmöglichkeiten einschränken. Dies soll mit dem neuen Konzept zukünftig zumindest punktuell verhindert werden.

5. Spezialfinanzierungen

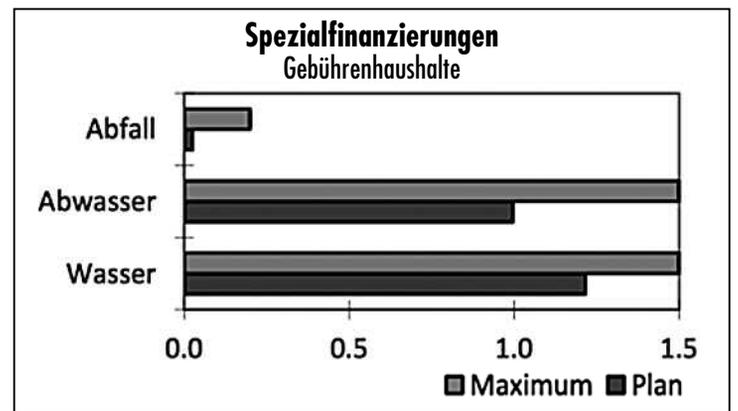
Die Kontostände im Bereich Abfall, Abwasser und Wasser (in der Legende mit «Plan» gekennzeichnet) bewegen sich innerhalb des hellen Balkens in der nebenstehenden Grafik (Legende «Maximum»), was den Sollbereich der Kontostände darstellt.

Die Reserven im Abfallkonto sind allerdings am unteren Ende angelangt. Aber erst das weitere Vorgehen des Kläranlageverbandes Schaffhausen - Neuhausen - Feuerthalen - Flurlingen in Sachen Kehrrechtbehandlungsanlage Hard (KBA Hard) wird zeigen, ob notfalls Anpassungen bei den Gebühren im Jahr 2017 notwendig werden. Im Abwasserbereich führt der Bund ab dem Jahr 2016 eine bis maximal ins Jahr 2040 befristete Abwasserabgabe (Eliminierung von Mikroverunreinigungen) von 9 Franken pro Einwohner ein. Gemäss Gewässerschutzgesetz (GSchG) ist die Abgabe auf die Verursacher zu überwälzen. Dies ergibt für Feuerthalen einen Abgabebetrag von 32 400 Franken. Dieser Betrag kann aber zukünftig von einer neuen Einnahmequelle gedeckt werden. So gibt die Ge-

meinde Schlatt TG ihre Abwasserreinigungsanlage beim Paradies auf und schliesst sich in Langwiesen an unser Gemeindeabwassernetz an. Dadurch erhält unsere Gemeinde für die Durchleitung des Abwassers jährlich zirka 30 000 Franken.

6. Zusammenfassung / Schlusswort

Nach dem Abschluss des Neubaus Zentrum Kohlfirst mit dem Feuerthaler Kostenanteil von 11,96 Millionen Franken wird ein grosser finanzieller Kostenblock hinter uns liegen. In den Jahren 2014 bis 2016 können 3,512 Millionen Franken zusätzlich abgeschrieben werden. Damit steht unsere Gemeinde im Gemeindevergleich überdurchschnittlich gut da. Die nicht direkt beeinflussbaren Gesundheits- und Sozialkosten nehmen jährlich zu.



Spezialfinanzierungen Ende Plan (in Millionen Franken).

Laufende Rechnung

Aufgabenbereich	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Behörden und Verwaltung	1 950 000	419 600	1 855 700	282 000	1 901 840	351 232
Rechtsschutz und Sicherheit	1 149 200	453 500	1 104 900	455 200	1 076 126	452 847
Kultur und Freizeit	693 300	239 100	656 800	252 400	638 633	242 852
Gesundheit	1 906 700	2 300	1 927 700	2 300	1 191 726	23 495
Soziale Wohlfahrt	5 448 700	1 935 700	5 396 400	1 824 800	5 060 344	2 076 610
Verkehr	1 268 500	101 400	1 204 700	97 900	981 854	110 914
Umwelt und Raumordnung	1 706 100	1 408 300	1 705 400	1 363 300	1 620 777	1 279 370
Volkswirtschaft	115 900	298 600	80 700	298 600	130 977	332 624
Finanzen und Steuern	4 399 300	11 443 100	4 367 900	11 388 000	3 391 972	10 633 143
Aufwandüberschuss	0	2 336 100	0	2 335 700	0	491 161
Total	18 637 700	18 637 700	18 300 200	18 300 200	15 994 247	15 994 247

Investitionsrechnung

	Voranschlag 2016	Voranschlag 2015	Rechnung 2014
Ausgaben	5 823 700	7 329 300	2 112 236
Einnahmen		125 000	471 195
Nettoinvestitionen	5 698 700	7 219 300	1 641 041

Eigenkapital

	mutmasslich per 31. Dezember 2016	mutmasslich per 31. Dezember 2015	effektiv per 31. Dezember 2014
	5 241 034	7 577 134	9 912 834

Abweichungen zum Budget 2015

Aufgabenbereich	Abweichung		Aufgabenbereich	Abweichung	
	positiv	negativ		positiv	negativ
Behörden und Verwaltung			Soziale Wohlfahrt		
<i>Entschädigungen Gemeinderat</i>			<i>Wirtschaftliche Hilfen</i>		
2016–2018 Übergangsbestimmungen zur Einheitsgemeinde		16 500	Höhere wirtschaftliche Hilfen und auch höhere Staatsbeiträge/Rückerstattungen	57 700	230 000
<i>Exekutive</i>			<i>Soziale Wohlfahrt Übriges</i>		
Anschaffungen Mobiliar		10 000	Beiträge an die Kleinkinderbetreuung	100 000	
<i>Aufwand Einheitsgemeinde Kanton Zürich</i>	10 000		AHV-Beiträge für Nichterwerbstätige		15 000
Einmaliger Beitrag an die Einheitsgemeinde	135 000		Alimentenrückerstattungen	10 000	
<i>Kanzlei, Finanzverwaltung, Steueramt etc.</i>			Verkehr		
Personalkosten insgesamt		31 700	<i>Gemeindestrassen</i>		
<i>Liegenschaften und Anlagen</i>			Personalkosten insgesamt		65 300
Gemeindehaus Fürstengut, Unterhalt	12 000		Belagsarbeiten und div. Strassenreparaturen	60 000	
Gemeindehaus Fürstengut, Mietertrag		13 800	Strassenbeleuchtung	10 000	
Rechtsschutz und Sicherheit			<i>Regionalverkehr</i>		
<i>Vormundschaftswesen</i>			Zürcher Verkehrsverbund		34 600
Entschädigung an private Beistände	20 000		Umwelt und Raumordnung		
Beiträge an KESB		14 000	<i>Wasserwerk, Abwasser- und Abfallbeseitigung sind selbsttragend.</i>		
Übernahme direkter Kosten		23 000	Beitrag an Kläranlage Röti		34 700
<i>Feuerwehr Ausseramt</i>		17 600	<i>Abfallbeseitigung</i>	15 000	
Kultur und Freizeit			<i>Regional- und Ortsplanung, Richtpläne etc.</i>		
<i>Sport-, Schiess- und Badeanlagen</i>			Revision Ortsplanung, BZO, etc.	23 000	
Freizeitanlage Rheinwiese:			Volkswirtschaft		
Anschaffungen Mobiliar, Geräte etc.	40 000		<i>Forstverwaltung</i>		
Sanierung Schiessanlage Vogelsang	10 000		Höherer Defizitanteil		35 300
Sanierung Schiessanlage Chüels Tal	23 800		Finanzen und Steuern		
Gesundheit			<i>Steuereinnahmen</i>		
<i>Zentrum Kohlfirst: Pflegeheim</i>			Insgesamt	28 800	
Tieferer Anteil Restdefizit	38 100		<i>Ordentliche Steuern Steuerjahr und Vorjahre</i>		1 200
<i>Pflegefinanzierung (stationärer Teil)</i>			<i>Quellensteuern</i>		10 000
Gemeindeanteile		134 000	<i>Steuerausscheidungen netto</i>		10 000
<i>Spitex-Verein Feuerthalen/Langwiesen</i>			<i>Grundstückgewinnsteuern</i>	50 000	
Anteil Restdefizit	16 500		<i>Finanzausgleich</i>		
<i>Pflegefinanzierung (spitalexterner Teil)</i>			Ressourcenausgleich	45 800	
Gemeindeanteile		56 000	<i>Kapitaldienst</i>		
Soziale Wohlfahrt			Schuldzinsen		19 000
<i>Zusatzleistungen zur AHV/IV</i>			<i>Abschreibungen (Gesamtzahl)</i>		
Höhere Beiträge Zusatzleistungen und auch höhere Staatsbeiträge/Rückerstattungen	28 800	50 000	Allgemein höhere Quote		28 800
<i>Zentrum Kohlfirst: Altersheim</i>					
Höherer Anteil Überschuss	16 200				

Der Finanzreferent:
Matthias Huber



Franco Fregona Bildhauer

Natursteine
Grabdenkmäler
Steinmetzarbeiten

Rotmühle 3
8253 Diessenhofen
Telefon 052 657 35 80
Fax 052 657 39 67

Qualitäts-Glasdächer und Wintergärten aus dem Weinland



Der Spezialist in Ihrer Region:
Weber Metallbau GmbH
Buechbrunnenstrasse 2
8447 Dachsen
Tel. 052 647 40 60

Weber Metallbau
www.webermetallbau.ch

Investitionsrechnung, Details zum Voranschlag 2016

Aufgabenbereich	Ausgaben	Einnahmen	Aufgabenbereich	Ausgaben	Einnahmen
Behörden und Verwaltung			Umwelt und Raumordnung		
Grundstückwerb Kat.2894 etc., Landabtausch mit Zentrum Kohlfirst	330 000		<i>Wasser:</i>		
Rechtsschutz und Sicherheit			Wasserleitung Schulstrasse, Feuerthalen (Reststrecke)	120 000	
Investitionsbeitrag an Feuerwehrzweckverband, Anteil an neues Fahrzeug	51 700		Wasserleitung Zentrum Kohlfirst, Umlegung der Leitung	20 000	
Kultur und Freizeit			Wasserleitung Itasruhstieg	110 000	
Freizeitanlage Rheinwiese, Planungskosten Hauptprojekt	100 000		Wasserleitung Schulstrasse Langwiesen	65 000	
Freizeitanlage Rheinwiese, Sanierung und Ersatzbauten	300 000		Neues Pumpwerk Grundwasserversorgung, Planungskosten	25 000	
Gesundheit			Wasseranschlussgebühren		50 000
Investitionsbeitrag an Zentrum Kohlfirst: Teil Pflegeheim	74 100		Anstösser- und Mehrwertbeiträge		15 000
Investitionsbeitrag an Zentrum Kohlfirst: Teil Pflegeheim, Baukredit Tranche 2016	2 002 200		<i>Kanalisation:</i>		
Soziale Wohlfahrt			Abwasserleitung Zentrum Kohlfirst, Umlegung der Leitung	20 000	
Investitionsbeitrag an Zentrum Kohlfirst: Teil Altersheim	60 600		Abwasserleitung Rheingutstrasse, Inliner; KS1744-1758	100 000	
Investitionsbeitrag an Zentrum Kohlfirst: Teil Altersheim, Baukredit Tranche 2016	1 638 100		Abwasserleitung Schützenstrasse	85 000	
Verkehr			Diverse Strassenzüge, Inlinersanierungen	150 000	
Hauptstrasse: Eingangstor Langwiesen, Anteil Gemeinde	100 000		Kanalisationsanschlussgebühren		60 000
Schützenstrasse: im Rahmen Coop-Umbau, Anteil Gemeinde	50 000		<i>Abfallbeseitigung:</i>		
Schulstrasse Langwiesen	30 000		KBA Hard, Sanierung, Anteil Gemeinde	136 000	
Parkierungskonzept Feuerthalen, Umsetzung	81 000		<i>Friedhof:</i>		
Gemeindefahrzeuge: Ersatzbeschaffung	160 000		Friedhofgebäude, Planung und Sanierung	15 000	
			Nettoinvestitionen	0	5 698 700
			Total	5 823 700	5 823 700

Einen direkten Einfluss können wir darauf aber leider nicht nehmen. Ein Rezept zur Kosteneindämmung in diesem Bereich sucht die Politik auf unterschiedlichsten Ebenen – bis jetzt aber vergeblich. Mit dem Start der Einheitsgemeinde sind einige Mehraufwände und Verschiebungen von Aufgaben verbun-

den. Es werden aber auch Doppelspurigkeiten, wie das gegenseitige Verrechnen von Leistungen, eliminiert. Für die weitere Gemeindeentwicklung sind wir jedenfalls gut gerüstet.

Matthias Huber
Finanzreferent der Politischen
Gemeinde Feuerthalen

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, wie folgt zu beschliessen:

1. a) Der Voranschlag der Politischen Gemeinde Feuerthalen für das Jahr 2016 wird genehmigt.
b) Die Investitionsrechnung für das Jahr 2016 wird genehmigt.
2. Zur Deckung des Aufwandüberschusses in der Laufenden Rechnung wird der Steuerfuss auf 55% (Vorjahr 55 %) festgesetzt. Der restliche Aufwandüberschuss wird durch Entnahme aus dem Eigenkapital gedeckt.

Gemeinderat Feuerthalen. Der Präsident: Jürg Grau. Der Sekretär: Markus Strobl



Vorsorgekonto

PRIVOR

Frühzeitig planen:

- ▶ Steuern sparen
- ▶ Vermögen aufbauen
- ▶ Vorhaben realisieren

Kommen Sie bei uns vorbei.
Wir freuen uns auf Sie!

 **Clientis**
BS Bank Schaffhausen

Tel. 0844 840 850
www.bsb.clientis.ch

Schulgemeinde Feuerthalen

Voranschlag 2015

Der beachtliche Ausgabenüberschuss von 1 500 800 Franken resultiert einerseits aus zusätzlichen Abschreibungen für die während der Jahre 2014 bis 2016 vorgenommenen Investitionen und andererseits wegen höherer Schülerzahlen und der Übernahme neuer schulergänzender Aufgaben.

Allgemeines

Der Voranschlag 2016 weist bei einem Aufwand von 9 217 000 Franken und einem Ertrag von 7 716 200 Franken einen Aufwandüberschuss von 1 500 800 Franken aus. Erschrecken Sie nicht, geschätzte Leserin, geschätzter Leser, ob des hohen Aufwandüberschusses. Dieser ergibt sich hauptsächlich aus zusätzlichen Abschreibungen für die während der Jahre 2014 bis 2016 vorgenommenen, teils hohen Investitionen vor allem im Liegenschaftsbereich.

Voraussichtlich 2019 werden im Kanton Zürich für alle Gemeinden neue Rechnungslegungsvorschriften (Harmonisiertes Rechnungsmodell 2) eingeführt. Diese lassen keine zusätzlichen, wie bis anhin vorgenommenen Abschreibungen mehr zu. Alle in unserer Gemeinde kürzlich ausgeführten und noch nicht abgeschriebenen Investitionen müssen mit diesem Rechnungsmodell ab einem bestimmten Betrag neu bewertet und in den Büchern entsprechend ausgewiesen werden.

Dies ist mithin der Grund, weshalb im vorliegenden Voranschlag so hohe Abschreibungen und infolgedessen ein so hoher Aufwandüberschuss ausgewiesen werden. Die Absicht besteht darin, bis zur Einfüh-

rung der neuen Rechnungslegungsvorschriften noch möglichst viel abzuschreiben. Hingegen sind auch die guten Jahre vorbei, während derer alle Investitionen sofort mit zusätzlichen Abschreibungen aus den Büchern «weggeputzt» werden konnten. Genaue Erläuterungen dazu erhalten Sie an der Gemeindeversammlung vom 27. November 2015.

Andererseits resultiert der Aufwandüberschuss auch wegen stetiger Mehrausgaben, insbesondere wegen höherer Schülerzahlen sowie schul- und familienergänzender Kinderbetreuung über die Jahre gesehen.

Voranschlag im Einzelnen

Für das nächste Jahr resultieren auf der Kindergartenstufe gegenüber den Vorjahren wiederum höhere Kosten infolge integrativer Förderung und zusätzlicher Lektionen wie Deutsch als Zweitsprache. In der Primarschule sind die Aufwände und Erträge in etwa gleich veranschlagt wie im Budget 2015 und in der Jahresrechnung 2014. In der Sekundarschule fallen höhere Kosten an, insbesondere wegen höherer Beiträge fürs 12. Schuljahr.

Seit 1. August 2015 werden die Lohnkosten von Lehrpersonen mit kleinen Unterrichtspensen

über das kantonale Volksschulamt abgerechnet und nicht mehr durch die Schulen direkt bezahlt. 80 Prozent der Lohnkosten werden den Schulen in Rechnung gestellt, 20 Prozent übernimmt der Kanton.

Für die Kinderkrippe (Kinderbetreuung im Vorschulalter) liegen bezüglich Elternbeiträge für 2016 angepasste Budgetzahlen vor; diese liegen insgesamt tiefer als 2015. Für nächstes Jahr werden gegenüber 2015 mehr Kinder in den Tagesstrukturen (Kinderbetreuung im Kindergarten- und Schulalter) als in der Krippe erwartet. Die Kinderkrippe ist operativ der Schule unterstellt, aber buchhalterisch in der funktionalen Gliederung bei der Sozialen Wohlfahrt angesiedelt.

Die Nettoaufwände in den Sparten Liegenschaften, Musikschule, Hauswirtschaftliche Fortbildung, Gemeinde- und Schulbibliothek, Schulgesundheit, Jugend und Sozialversicherungen sind gegenüber dem Budget 2015 und der Rechnung 2014 in etwa gleich. Hingegen fallen die folgenden Nettoaufwände tiefer aus: Schulverwaltung, Sonderpädagogik und Volksschule (worunter insbesondere die Schulsozialarbeit, die Schulveranstaltungen und die Fachliteratur fallen).

Bezüglich kommunaler Steuereinnahmen rechnet das Gemeindesteuernamt mit 4 972 400 Franken um 27 800 Franken etwas tieferen Steuernettoerträgen gegenüber 2015. Der kantonale Finanzausgleich (Ressourcenzuschuss) bewegt sich mit 1 564 600 Franken in etwa auf den Vorjahreshöhen.

Das dreiteilige finanzpolitische Mobile eines ausgeglichenen Finanzhaushalts, eines bedarfsgerechten und qualitativ hochstehenden Leistungsangebot und einer attraktiven Steuerbelastung ist momentan etwas aus dem Gleichgewicht geraten. Es liegt auch in der Natur

der Sache, dass nie alle Anspruchsgruppen stets zu gleichen Teilen zufriedengestellt werden können. Wir werden aber alles daran setzen, dass wir Ihnen mittelfristig wieder einen ausgeglichenen Voranschlag und eine ausgeglichene Jahresrechnung präsentieren können. Indessen sind uns auch die Hände gebunden, denn gut über 80 Prozent eines Schulgemeindebudgets sind kantonale Vorgaben, namentlich der Bildungsdirektion, die erfüllt werden müssen. Die Fachsprache nennt dies gebundene Ausgaben.

Es sind aber auch weniger die Investitionen als solche, die kostentreibend wirken, als vielmehr die Ausgaben für den laufenden Betrieb und gegebenenfalls neue und wiederkehrende Mehrausgaben auch aus vorgesehenen Investitionen. Wir sehen uns verpflichtet, mit den Ein- und Ausgaben noch haushälterischer umzugehen.

Investitionen

Der Aussenspielfeld beim Schulhaus Langwiesen ist in die Jahre gekommen und entspricht teils nicht mehr den aktuellen Richtlinien kindergerechter Spielplätze und muss saniert werden. Ein Teil der Kochapparaturen in der Militärküche im Schulhaus Stumpfenboden ist nicht mehr funktionstüchtig und muss ersetzt werden. Des Weiteren haben wir einen Planungskredit für den Neubau der Turnhalle Spilbrett und einen weiteren Planungskredit zur Abklärung von allfälligen Schulraumsanierungen im Voranschlag eingestellt. Die vorgesehenen Investitionen sind wesentlich kleiner als diejenigen der Vorjahre, wodurch auch weniger neuer Abschreibungsaufwand anfallen wird.

*Ihre Schulpflege
Hansjörg Giger
Finanzreferent*

Sie bauen? Wir gestalten!

schreiner4you.ch

Peter Gasser Schreinerei AG 8245 Feuerthalen
Innenausbau Küchen nach Mass Spezial-Möbel Bodenbeläge Glaserei Reparaturen
Tel. 052 659 23 77 Fax 052 659 42 77 peter@gasser-schreinerei.ch

Laufende Rechnung

Aufgabenbereich	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Behörden und Verwaltung	17 000	0	13 100	0	26 804	0
Bildung						
Kindergarten	575 800	0	520 300	0	504 058	0
Primarschule	1 961 200	92 100	1 981 500	85 000	1 972 079	82 028
Sekundarschule	1 416 700	78 800	1 317 500	72 100	1 370 491	79 568
Tagesstrukturen	252 600	126 100	313 400	114 100	110 269	33 000
Musikschulen	122 100	0	122 100	0	124 386	0
Schulliegenschaften und Anlagen	1 105 700	210 700	1 083 300	200 300	1 101 837	212 236
Volksschule Sonstiges	164 600	300	199 700	100	154 753	238
Schulverwaltung	755 000	200	767 800	200	795 328	43 986
Sonderschulung	1 027 400	131 000	1 125 300	122 900	1 083 662	76 010
Berufsbildung	32 300	13 000	32 700	13 000	28 333	12 170
Hauswirtschaftskurse, freiwillige Kurse						
Kultur und Freizeit	101 500	61 700	107 000	64 700	99 605	58 943
Gesundheit	29 300	0	29 100	0	31 533	0
Soziale Wohlfahrt und Jugend	46 600	0	48 900	3 000	46 302	3 000
Kinderkrippe	232 100	197 500	449 100	327 100	202 603	75 253
Finanzen und Steuern						
Gemeindesteuern	230 000	5 202 900	245 000	5 245 700	220 028	5 327 763
Finanzausgleich	0	1 564 600	0	1 553 400	0	1 583 219
Kapitaldienst	10 700	36 900	2 000	43 100	1 485	54 521
Grundeigentum Finanzvermögen	36 700	400	42 900	400	54 121	353
Abschreibungen	1 099 700	0	653 000	300 000	704 601	40 779
Aufwandüberschuss	0	1 500 800	0	908 600	0	949 211
Total	9 217 000	9 217 000	9 053 700	9 053 700	8 632 278	8 632 278

Investitionsrechnung

	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	372 000	6 300	1 671 600	0	1 272 001	0

Eigenkapital

	mutmasslich per 31. Dezember 2016	mutmasslich per 31. Dezember 2015	effektiv per 31. Dezember 2014
	1 804 997	3 305 797	4 214 397

Antrag

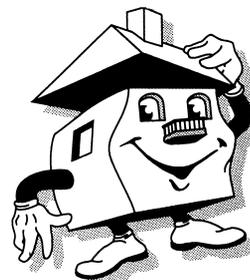
Die Schulpflege beantragt der Schulgemeindeversammlung, wie folgt zu beschliessen:

- Der Voranschlag der Schulgemeinde Feuerthalen für das Jahr 2016 wird genehmigt.
- Zur Deckung des Aufwandüberschusses in der Laufenden Rechnung wird der Steuerfuss auf 59 % (Vorjahr 59 %) festgesetzt und der restliche Aufwandüberschuss durch Entnahme aus dem Eigenkapital gedeckt.

Schulpflege Feuerthalen
Die Präsidentin: Yvonne Schwaninger
Die Sekretärin: Annelies D'Alpaos

Heizungs- Anlagen

Sanitäre Installationen



**Huber +
Bühler ag**

Tel. 052 630 26 66
Ebnatring 25
8207 Schaffhausen

Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

Herausgeber:
Politische Gemeinde Feuerthalen

Redaktionskommission:
ks. Kurt Schmid, Vorsitzender
Mobile 079 355 66 83
us. Ursula Schmid, stv. Vorsitzende
Mobile 079 349 38 80

jh. Jessica Huber
Freier Mitarbeiter:
ww. Werner Wocher, Langwiesen

Adresse:
Redaktionskommission
Feuerthaler Anzeiger,
E-Mail: redaktion@feuerthaleranzeiger.ch

**Inserateannahme und -verwaltung,
Druck und Administration:**
LANDOLT AG, Grafischer Betrieb,
8245 Feuerthalen, Telefon: 052 659 69 10
E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch
Website: www.feuerthaleranzeiger.ch

Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr der Erscheinungswoche
Inseratenannahmeschluss:
Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Auflage: 2200 Exemplare printed in
switzerland

**RADIO · TV
GERMANN**
8245 Feuerthalen

Zürcherstrasse 69 • Telefon 052 659 20 20

Das kleine Geschäft

mit dem grossen Service



Abnahme der Kreditabrechnung Bauprojekt KiTa

Umbau ehemalige Militärunterkunft Schulhaus Stumpfenboden

Ausgangslage

Nun liegt sie also vor, die KiTa-Abrechnung.

Der KiTa-Umbau ist als solcher geglückt. Der Innenausbau und die notwendigen Umgebungsarbeiten sind hervorragend gelungen. Die Räumlichkeiten sind sehr sorgfältig und schön umgebaut worden, behaglich und zweckmässig eingerichtet, jedoch wegen diverser notwendiger Projektänderungen während der Bauphase teurer geworden. Viele positive Rückmeldungen seitens der Eltern, der Kinder, vom Personal und nicht zuletzt aus der Bevölkerung sind über die neue KiTa an die Schule gelangt.

Die Krippenplätze sind ab diesem Schuljahr sehr gut besetzt, und auch die Auslastung der Tagesstrukturen (Mittags- und Nachmittagsbetreuung) ist mehr als erfreulich.

Während des Umbaus zeigte es sich jedoch, dass ein paar wesentliche Mehrinvestitionen, die ursprünglich nicht geplant waren, notwendigerweise ausgeführt werden mussten. Dies führte zu einer Baukreditüberschreitung. Diese kann den Eindruck erwecken, dass vielleicht etwas zu wenig umsichtig und präzise geplant wurde. So viel schon mal vorweg: Alle zusätzlichen baulichen Mehrleistungen und Massnahmen waren notwendig, um die KiTa aus der Taufe zu heben, so wie sie sich heute präsentiert.

Übersicht

Der Bau ist abgeschlossen, und die Kreditabrechnung präsentiert sich nun wie folgt: Bewilligter Baukredit durch die Schulgemeindeversammlung vom 22.11.2013:

86000.- Franken
Schlussrechnung vom 9.9.2015:
1 073 767.95 Franken
Mehrinvestitionen (Mehrausgaben): 213 767.95 Franken

Die Baukreditüberschreitung ist unbestrittenermassen kreditrechtlich unschön – zumindest einmal so ausgedrückt. Sie war aber schlecht voraus-

sehbar und demnach schlecht zu verhindern.

Rückblick und zeitlicher Ablauf

Seit 2012 sind die zürcherischen Gemeinden aufgrund des Kinder- und Jugendhilfegesetzes vom 14. März 2011 verpflichtet, ein bedarfsgerechtes Angebot an familienergänzender Kinderbetreuung im Vorschulalter anzubieten. Im Auftrag von Gemeinderat und Schulpflege Feuerthalen hat deshalb in der ersten Jahreshälfte 2012 eine Projektgruppe Möglichkeiten für gemeinsame Kinderbetreuungseinrichtungen in der Gemeinde geprüft. Mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 101 vom 17.09.2012 wurde der Schulpflege empfohlen, ein Sanierungs- respektive Umbauprojekt der ehemaligen Militärunterkunft auf der Grundlage eines Gesamt-Raumprogramms auszuarbeiten und bis zum Beginn des Schuljahres 2014/15 zu realisieren. Ziel war auch, das schon bestehende Tagesstrukturangebot in das Projekt zu integrieren.

Im Juli 2012 fand eine erste Bausitzung statt. Alsdann wurden Baupläne geschmiedet. Im Frühjahr 2013 entschied sich die Schulpflege auf Antrag der Baukommission aufgrund bautechnischer und finanzieller Synergien für einen Vollausbau der vorhandenen Räumlichkeiten, dies hiess Umbau aller fünf Schlafräume und der Einbezug der damaligen Tagesstrukturräume in das Umbaukonzept. Zu diesem Zeitpunkt stand auch noch die Frage bezüglich eines allfälligen Neubaus oder Teilumbaus im Raum. Diese beiden Varianten wurden wieder fallengelassen, weil die bestehenden ungenutzten Räume geradezu ideal waren. Die Baukommission hat sich seinerzeit für die Projektierung und Realisierung für das Architekturbüro Reich + Bächtold Architekten SWB, Schaffhausen entschieden. Am 22. November 2013 hat die Schulgemeindeversammlung

einem Kredit von 860 000 Franken zugestimmt.

Im Februar 2014 ist es in der Baukommission zu einem personellen Wechsel gekommen. Als Liegenschaftsstellvertreter übernahm ich ab Februar 2014 den Vorsitz der Baukommission. Fortan, das heisst im Sommer 2014, merkten ich und die Baukommission, dass in der ursprünglichen Projektgruppe – der ich zwar zeitweise auch angehörte – bei der Planung ein paar wichtige Dinge vergessen gegangen waren. Zu diesem Zeitpunkt waren aber noch keine Überschreitungen des Budgets auszumachen, und etliche Offerten waren sogar noch tiefer als ursprünglich budgetiert.

Die Kosteneinhaltung und -transparenz waren ab Herbst 2014 an jeder Sitzung ein Thema – aber immer wieder auch bilateral mit dem Architekten. Eine provisorische Kostenaufstellung mit den bisherigen und den mutmasslichen Kosten wurde immer wieder einverlangt.

Mehrleistungen

Anbei die wesentlichen Mehrausgaben:

Raumkonzept Tagesstruktur- und Gruppenräume (Möbiliar und Betriebseinrichtungen)

- Etwas teurere Akustik-Deckenverkleidung im Krippenbereich und Deckenelemente



Wandschränke.

im Gang (Die Investitionen in die neue Akustik-Deckenverkleidung und in den neuen Turnhallenboden haben sich ausbezahlt. Auch wenn in der Mehrzweckhalle harter Mannschaftssport betrieben wird und Fussbälle von den Bühnenstellwänden zurückprallen, ist der Geräuschpegel in den Krippenräumen wesentlich tiefer als vor der Sanierung. Vom Hallenlärm ist bei normalen Turnstunden gar nichts mehr zu hören.);

- Zusätzliche Ausrüstung aller 5 Schulräume mit drei bis vier Wandschränken – eine in jeden Schulraum gehörende Möbel-Grundausrüstung (Dies betrifft alle Räume der Tagesstrukturen, Logopädie, Schulsozialarbeit und Krippe. Im Sommer 2014 war noch nicht restlos klar, dass die Logopädie und die Schulsozialarbeit auch in der ehemaligen



Spielturm.



Sanitärraum.

Fotos: zvg.

- Militärunterkunft neue Räume beziehen würden.);
- Gestelle und Ablagen für Wäsche und persönliche Sachen im Sanitär- respektive Waschbereich;
 - Weiteres Mobiliar wie eine Eckbank im Essbereich, ein Spielturm in der Krippe, Gestelle im Putzraum waren ebenfalls unabdingbar und wurden in der Anfangsplanung und bei der Kreditbewilligung ungewollt nicht berücksichtigt.

Sanitäräume

- Neue Einteilung der Sanitäräume (Die ursprüngliche Version war zu klein und insbesondere für Kleinkinder ungeeignet. Ein bestehendes Hauswartabteil wurde dadurch in den ehemaligen offenen Velounterstand verlegt.);
- Praktischere, kinder- und kinderhöhengerechte Sanitärartikel und dazu entsprechende WC-Kabinen (Aus finanziellen, nützlichen wie auch aus ästhetischen Gründen entschieden sich alle Beteiligten immer für einfache und solide

Materialien und Einrichtungen sowie für eine schlichte Farbgebung. Auch alle übrigen Räume liessen wir schlicht und ohne irgendwelches Chichi einrichten.).

Putzraum (Hauswartraum)

- Zusätzlicher Putzraum in unmittelbarer Nähe (im selben Gebäudeteil). Insbesondere die Krippenräume müssen täglich gereinigt werden.

Küche

- Verlegung der Vakuumdämmung auch in der Küche (Erzielung guter energetischer Werte und Einsparung weiterer Heizkosten; Aus- und Wiedereinbau des bestehenden Küchen-Ausstellungsmodells);
- Verlängerung der Küchenkombination durch eine Arbeits- und Abstellfläche mit verschiedenen Schubladen (Stauraum), weil mit viel mehr Kindern in der Krippe und in den Tagesstrukturen gerechnet wurde;
- Einbau eines Industrieegeschirrspülers und eines zweiten Spülbeckens.

KiTa-Zugangsweg

- Neue und weniger steile Anlegung des KiTa-Zugangsweges (Verbindung Erlenstrasse / Sporthartplatz / KiTa-Eingang. Dieser war für Kinderwagen und für Eltern, die ihre Kinder tragen, zu steil, insbesondere auch im Winter.);
- Bessere Ausleuchtung dank einer weiteren Wegleuchte und Montage eines Handlaufs;
- Montage eines Vordaches beim neuen Eingang «Tagesstrukturen»;
- Abbruch einer Rabattenmauer auf der Südseite zwecks besseren Lichteinfalls und besserer Besonnung der Schulräume. Daneben haben wir mit dem Bauamt auch allfällige verkehrstechnische Anpassungen der PKW-Zufahrt (Erlenstrasse) besprochen.

Finanzielles

Die meisten Mehr- respektive Zusatzleistungen (Regiearbeiten) haben wir durch den Architekten offerieren lassen; so auch die Wandschränke (Einbaumobiliar).

Meine Absicht und diejenige der Baukommission bestand darin, von Anfang an sämtliche Grundinvestitionen eines KiTa- resp. Schulraumes zu berücksichtigen, sodass die Räume heute und auch morgen in der umgebauten Form multifunktional gebraucht werden können und um sie später nicht wieder nachrüsten zu müssen.

Die Baukreditüberschreitung lässt sich daher mehr als begründen – und dahinter stehe ich auch. Sie war aber schlecht voraussehbar, weil mangels aktueller Finanzaufgaben bis Januar 2015 keine wirklich gesicherten Angaben vorlagen. Die Kreditüberschreitung zeichnete sich erst gegen Ende 2014 ab. Genaue Kostenangaben hat die Bauherrschaft auch immer wieder beim Architekten einverlangt. Im Feuerthaler Anzeiger Nr. 9 vom 30.4.2015 haben wir darüber berichtet, und an der Gemeindeversammlung vom 12.6.2015 habe ich die Stimmberechtigten vorinformiert.

Die Bauherrschaft hatte die Terminvorgabe, am 5. Januar

2015 den KiTa-Betrieb aufzunehmen, das heisst nach Vollendung des Umbaus auf Ende Dezember samt Baureinigung, Kleinmobiliarmontage und Einrichten der Räume vor und zwischen den Festtagen am Jahresende. Alle Baubeteiligten wollten auf alle Fälle bauliche Verzögerungen verhindern. Die Weiterführung der Krippe am alten Standort der Wurzelzwärge und die auswärtige Verpflegung und Betreuung der Schulkinder (Tagesstrukturen) wären auch mit weiteren Unkosten verbunden gewesen. Der Verein Kind und Natur wollte verständlicherweise seine Krippe Wurzelzwärge auch nicht mehr weiterführen, als bekannt wurde, dass der Gemeinderat sich für die Unterstützung der gemeindeeigenen Krippe entschieden hatte.

Die vorgenommenen Investitionen waren notwendig. Je länger diese Räume für die Schule einen Mehrwert bieten und in dieser Art gebraucht werden können, desto besser ist das Geld investiert. Die zusätzlichen Investitionen zahlen sich überproportional im Vergleich zur Baukreditüberschreitung aus (geändertes Raumkonzept, zusätzliche Schalldämmung, Kücheninnenerweiterung, Zugangsweg). Ein Leistungsausweis einer Behörde zeichnet sich darin aus, dass auch das Gesamtkonzept nicht aus den Augen verloren geht.

Schlecht investiert wäre der Steuerfranken nur, wenn in absehbarer Zukunft ein Gremium der Ansicht wäre, die Räumlichkeiten nicht mehr zweckmässig verwenden zu können, und es der Meinung wäre, neue, auf der schönen Schulhausgrünanlage zu erstellen, wo die Räumlichkeiten der ehemaligen Militärunterkunft für die Aufnahme der schul- und familienergänzenden Betreuung prädestiniert sind.

Zum Schluss liegt mir viel daran, mich – auch im Namen der Schulpflege – bei allen Beteiligten für ihre Unterstützung zum tollen Gelingen des KiTa-Umbaus zu bedanken.

Ihre Schulpflege
i.V. Hansjörg Giger

Antrag

Die Schulpflege beantragt der Gemeindeversammlung, wie folgt zu beschliessen:

1. Die Kreditabrechnung Bauprojekt KiTa (Umbau ehemalige Militärunterkunft Schulhaus Stumpfenboden) von total 1 073 767.95 Franken wird genehmigt. Die Mehrinvestitionen betragen 213 767.95 Franken.

Schulpflege Feuerthalen

Die Präsidentin: Yvonne Schwanager

Die Sekretärin: Annelies Dalpaos

Reformierte Kirchgemeinde

Voranschlag 2016

Keine Änderung des Steuerfusses

Das sich für das laufende Jahr abzeichnende effektive Steueraufkommen sollte in etwa demjeni-

gen von 2015 entsprechen. Der im 2016 zu erwartende, allgemein leicht steigende Steuerertrag,

rein aufgrund des Bevölkerungswachstums, wird bei der Kirchgemeinde leider kompensiert wer-

den durch wegfallende Steuererträge aus früheren Jahren und den Austritten aus der Kirche.

Laufende Rechnung

Aufgabenbereich	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Kirchenwesen	294 760	27 900	311 850	28 400	255 415	27 338
Gemeindeaufbau & -leitung	102 710	5 500	111 150	6 000	95 800	6 068
Verkündigung und Gottesdienst	56 000		53 200		44 449	
Diakonie und Seelsorge	18 600		19 200		15 872	
Bildung und Spiritualität	48 650	500	47 700	500	36 692	750
Kultur		8 100		9 300		9 508
Kirchliche Liegenschaften	60 700	21 900	71 300	21 900	53 094	20 520
Finanzen und Steuern	262 540	489 600	261 940	491 500	246 364	570 059
Gemeindesteuern	19 000	462 300	18 500	459 300	20 673	542 918
Zentralkassenbeitrag	120 000		107 000		108 681	
Kapitaldienst	3 800	15 300	11 700	15 200	3 467	14 691
Liegenschaften Finanzvermögen	15 000		15 000		14 538	
Abschreibungen	92 740		92 740		86 617	
Neutraler Aufwand und Ertrag	12 000	12 000	17 000	17 000	12 388	12 388
Ertragsüberschuss					95 618	
Aufwandüberschuss		39 800		53 890		
Total	557 300	557 300	573 790	573 790	597 397	597 397

Eigenkapital

	per 31. Dezember 2016	per 31. Dezember 2015	Per 31. Dezember 2014
	1 075 620	1 115 420	1 169 310

Kommentar

Gemeindeaufbau und Gemeindeleitung

Im kommenden Jahr stehen die Bestätigungspfarrwahlen an. Die Kirchenpflege hat beschlossen, die Wahl der beiden Pfarrer Karin Marterer Palm und Andreas Palm für die nächste Amtsdauer zu beantragen. Ebenfalls wird das KG Plus auch in diesem Jahr ein Thema sein und die Kirchenpflege mit Arbeit beschäftigen.

Verkündigung und Gottesdienst

Im Jahr 2016 werden wir immer wieder den Gottesdienst mit zusätzlicher musikalischer Begleitung gestalten.

Bildung und Spiritualität

Die Umsetzung des neuen RPG-Konzepts ist bereits gestartet. Diesen Bereich werden wir ebenfalls weiter ausbauen.

Kulturelle Veranstaltungen

Nebst vielen anderen Veranstaltungen findet am 28.5.2015 ein weiteres Mal das «Fäscht für alli», mit vielen interessanten «Darbietungen» und dem jährlichen Bazar, statt.

Liegenschaften

Die kirchlichen Liegenschaften sind nun alle für lange Zeit saniert/renoviert. So können Unterhalt und Reparaturen auf das Notwendige reduziert werden.

Antrag

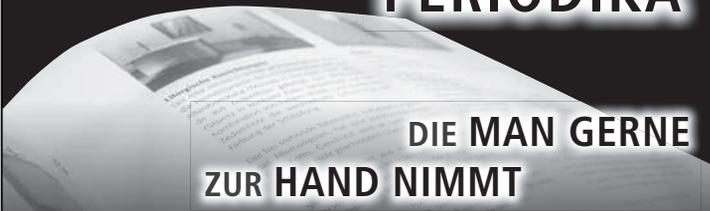
Die Evangelisch-refomierte Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung, wie folgt zu beschliessen:

1. Der Voranschlag der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Feuerthalen für das Jahr 2016 wird genehmigt.
2. Zur Deckung des Aufwandüberschusses in der Laufenden Rechnung wird der Steuerfuss auf 14 Prozent (Vorjahr 14 Prozent) festgesetzt und der restliche Aufwandüberschuss durch Entnahme aus dem Eigenkapital gedeckt.

Reformierte Kirchenpflege Feuerthalen
Die Präsidentin: Hanni Oberhänsli. Die Aktuarin: Violetta Hirt

BROSCHÜREN UND PERIODIKA

DIE MAN GERNE ZUR HAND NIMMT





LANDOLT AG
Grafischer Betrieb
Diessenhoferstr. 20, 8245 Feuerthalen
Tel. 052 659 69 10, Fax 052 659 36 11
info@landolt-ag.ch, www.landolt-ag.ch

Aktuelles von der Kirchenpflege

Bestätigungswahl für die Amtsdauer 2016–2020

Mit der Einführung der neuen Kirchenordnung hat die Reformierte Landeskirche des Kantons Zürich festgehalten, dass die Amtsbestätigung des Pfarrers nicht mehr alle sechs Jahre in einer stillen Wahl erfolgt, sondern alle vier Jahre an der Urne stattfindet.

Mit dem Beschluss vom 5. November 2014 bestimmte der Kirchenrat den 28. Februar 2016 zum Wahltermin für die Pfarrwahlen 2016. An diesem Datum werden in allen Reformierten Kirchgemeinden Pfarrwahlen zur Amtsbestätigung an der Urne durchgeführt.

Die neue Amtsdauer beginnt am 1. Juli 2016 und endet am 30. Juni 2020.

Pfarrerin Karin Marterer Palm sowie Pfarrer Andreas Palm wurden im September 2013 neu in unsere Gemeinde

gewählt. Seit Februar 2014 wohnt das Pfarrehepaar in unserer Gemeinde und hat sich gut in sein Amt eingelebt. Nebst der neuen Gemeinde sind seit dem Amtseintritt auch von der Landeskirche des Kantons Zürich immer wieder Neuerungen und Herausforderungen an das Gemeindepfarramt gestellt worden. Wir sind sehr froh, dass das Pfarrehepaar, obwohl vorher in einem anderen Kanton tätig, sich schnell in die Zürcher Verhältnisse eingelebt hat.

An der Sitzung vom 10. September 2015 hat die Kirchenpflege beschlossen, den Stimmberechtigten die Bestätigung von Frau Pfrn. Karin Marterer Palm (70% Stellenprozente) und Pfarrer Andreas Palm (30% Stellenprozente) für die am 1. Juli 2016 beginnende Amtsdauer 2016–2020 zu beantragen.

Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde Laufen

Seit vielen Jahren ist die Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde Laufen gewachsen und ist nicht mehr vom Jahresplan wegzudenken. Dennoch versuchen wir, vermehrt Angebote für beide Gemeinden anzubieten. So wie zum Beispiel die Demenzvorträge im November im Begegnungszentrum «Messerschür» in Laufen. Es ist unser Ziel, dass auch Vorträge und Anlässe im Wechsel angeboten werden können. Längst ist es zur Gewohnheit geworden, dass sich während den Ferien die Kirchgemeinden zum Sonntagsgottesdienst im Wechsel besuchen.

Bisher fand der Gottesdienst an Silvester einmal in der katholischen Kirche und das andere Jahr in der reformierten

Kirche statt. Neu ist in diesem Wechsel auch die Reformierte Kirchgemeinde Laufen beteiligt. Das heisst, dieses Jahr findet der Silvestergottesdienst in der Kirche Laufen statt. Am 1. Januar ist um 17.00 Uhr ein Neujahrsgottesdienst in der Reformierten Kirche in Feuerthalen.

Mit dem neuen Schuljahr ist das neue Religions-Pädagogische-Gesamtkonzept (RPG) gestartet. Die Zeit ist noch zu kurz, um über Erfahrungen zu berichten. Das Konzept findet guten Anklang und ist gut angefallen.

Wir freuen uns, wenn wir Sie auch im neuen Kirchenjahr zu verschiedenen Anlässen begrüßen dürfen und die Kinder an den RPG-Angeboten teilnehmen.

Ihre Kirchenpflege

Altpapier- und Altkartonsammlung

Am **Samstag, dem 31. Oktober** findet die Altpapiersammlung in Feuerthalen und Langwiesen statt. **Wir sammeln Papier und Karton getrennt.** Altpapier und Altkarton sind getrennt und sauber gebündelt (keine Plastikschnüre, keine Strümpfe) am Strassenrand bis spätestens 8.00 Uhr (Sammeltag) bereitzustellen.

Nicht zur Sammelware gehören:

- Plastik- und Papiertragtaschen
- Metallklammern
- Getränkepackungen, Tetrapackungen
- plastifizierte Prospekte und Verpackungen
- alle Materialien ausser Papier und Karton
- Waschmittelpackungen
- Abfallsäcke
- Abfall generell
- Styropor

Altpapierbündel, welche die oben genannten Materialien enthalten, und andere Gegenstände und Materialien werden **nicht mitgenommen!**

Sollte Ihr Altpapier bis 18.00 Uhr nicht abgeholt worden sein, oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an Stephan Schmid v/o CALMO, Telefon 076 421 22 94, stephan.schmid@hotmail.com.

Herzlichen Dank

Pfadiabteilung Feuerthalen Turnverein Feuerthalen




gib deiner Freizeit DEIN Gesicht!



Die nächsten Termine des Schülertreffs Moskito für die Feuerthalen und Langwieser Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler:

Datum	Zeit	Anlass
23. Oktober	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
30. Oktober	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
6. November	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
13. November	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
14. November		Winterhallen (Kreuzgut)
		Infos auf www.jash.ch
20. November	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
27. November	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
4. Dezember	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
11. Dezember	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
18. Dezember	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
19. Dezember		Winterhallen (Kreuzgut)
		Infos auf www.jash.ch
19.12. - 3.1		Weihnachtsferien Treff geschlossen

Ort: Schülertreff, Turnhalle Spilbrett
 Infos: Mustafa Ergön 079 685 76 55
www.jash.ch → Jugendarbeit/→ Jugendarbeit Feuerthalen
 Die Jugendlichen von Feuerthalen und Langwiesen sind herzlich zu **allen** Aktivitäten der Jugendarbeit Schaffhausen eingeladen!

Kirche Laufen am Rheinfall – Themenreihe: Alter und Demenz

Demenz kann erdrücken

Vergesslichkeit im Alter kann mit dem natürlichen Alterungsprozess zusammenhängen. Sie kann aber auch Zeichen einer beginnenden Demenz sein. Mit der Thematik Demenz werden auch die Seelsorger der Kirchengemeinden vermehrt konfrontiert. Die Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Laufen am Rheinfall widmet dem Thema Demenz nun eine Themenreihe mit verschiedenen Anlässen.

► Ursula Schmid

Initiiert haben diese Anlässe Pfarrerin Sylvia Walter und Pfarrer Michael Schaar, welche der Problematik Demenz in ihrer Arbeit immer wieder begegnen: «Erwachsene Kinder» müssen die Betreuung demenzkranker Eltern sicherstellen – alle möchten alt werden, aber niemand möchte alt sein. Älter werden ist für viele Menschen ein Problem, kommt eine Demenzerkrankung dazu – ein Aspekt, der bereits Menschen ab fünfzig Jahren betreffen kann –, kann die Situation für Betroffene erdrückend werden.

Ein Thema – drei Veranstaltungen

Die Veranstaltungsreihe mit einem aktuellen Kinofilm und



zwei Vorträgen soll die Vielschichtigkeit des Themas Demenz aufzeigen, aber ebenso Ansätze liefern, wie Betroffene, Angehörige, Nachbarn, Bekannte und Pflegende damit umgehen können. Demenz schränkt das Alltagsleben Betroffener und ihrer Angehörigen stark ein. Sie alle brauchen

Informationen, Begleitung und Unterstützung. Die in der Reihe angebotenen Veranstaltungen möchten Interessierte für das Thema sensibilisieren, ihr Bewusstsein schärfen und das Wissen erweitern. Ebenfalls aufzeigen wollen die Veranstalter, wie demente Menschen und ihre Angehörigen vom öffentlichen Leben nicht ausgeschlossen werden.

«Honig im Kopf»

Am 1. November startet die Veranstaltungsreihe mit dem

Kinofilm «Honig im Kopf», einer berührenden Geschichte um die elfjährige Tilda, die ihren an einer demenziellen Erkrankung leidenden Grossvater Amandus auf seinem schwierigen Weg begleitet und ihm dabei nie das Gefühl gibt, nutzlos oder alleine zu sein. Allein durch ihre kindliche und vorurteilsfreie Intuition reagiert die Enkelin auf viele Situationen völlig natürlich und vermeidet so Fehler, die Erwachsenen oft den richtigen Umgang mit demenzkranken Menschen erschweren. Die beiden Vorträge «Reise ins Vergessen» vom 4. November und «Das Leben heiligen» am 25. November schliessen die Veranstaltungsreihe für dieses Jahr ab, bevor sie im Januar weitergeht.

Genauere Angaben zu den drei Veranstaltungen und zur Fahrgelegenheit entnehmen Sie bitte dem Inserat in dieser Ausgabe des Feuerthaler Anzeigers.

reformierte
kirche laufen am rheinfall

**Themenreihe:
Alter und Demenz**

Es finden 3 öffentliche Veranstaltungen im November statt, der Eintritt ist frei.

Die Anlässe werden durch die Pro Senectute Ortsvertretungen Feuerthalen, Flurlingen, Dachsen, Uhwiesen und die Gemeinden unterstützt.

Daten:

Sonntag, 1. November, 17.00 Uhr, Kirche Laufen am Rheinfall.
Film: «Honig Im Kopf» im Chiläkino

Mittwoch, 4. November, 19.30 Uhr, Mesmerschür, Laufen am Rheinfall. Vortrag: Die «Reise ins Vergessen» mit Dr. K. Schwab aus der Memoryklinik in Zürich

Mittwoch, 25. November, 19.30 Uhr, Mesmerschür, Laufen am Rheinfall. Vortrag: «Das Leben heiligen» – Spiritualität und Demenz mit Pfrn. A. Eglin; Institut Neumünster in Zollikerberg

Die Pro Senectute Ortsvertretung Feuerthalen bietet einen Fahrdienst an, unter folgender Nummer können Sie sich anmelden:

Schmid Ursula, Telefon: 052 659 28 43 oder 079 349 38 80

Wir freuen uns, wenn Sie kommen!

AUTO Bolli BENKEN
Verkauf • Garage • Carrosserie



Service

SKODA



Service

Audi
Spezialist

- Tiefpreis-Tankstelle
- Service aller Marken
- Bremsenservice

- Auspuffservice
- 4-Achs Radgeometrie
- Fahrzeugmiete

- Dachboxverleih
- gratis Ersatzwagen bis 50 km

www.autobolli.ch

052 304 80 80

8463 Benken

Konzerte des Musikvereins Feuerthalen**Dorfkirche Büsingen**

Sonntag, 25. Oktober 2015, 17.00 Uhr

Kollekte zugunsten

«Kirchengemeinde Büsingen»

**Reformierte Kirche Feuerthalen**

Sonntag, 8. November 2015, 17.00 Uhr

Kollekte zugunsten «Ref. Kirchengemeinde Feuerthalen»



Direktion: Urs Mark

Eintritt frei, freiwillige Kollekte

Auf Ihren Besuch freut sich:
Musikverein Feuerthalen

Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in unserer Gemeinde

Wissen Sie eigentlich, woher unser Wasser kommt ...?

Die gemeindeeigene Wasserversorgung beliefert sämtliche Haushalte und Gewerbebetriebe mit Trinkwasser von ausgezeichneter Qualität.

► Werner Woche

«Wasser ist zum Waschen da, falleri und fallera, auch zum Zähneputzen kann man es benutzen, Wasser braucht das liebe Vieh, fallera und falleri, selbst die Feuerwehr benötigt Wasser sehr...» so beginnt ein alter Ohrwurm, dieser ist aber auch eine Lobeshymne auf das Wasser und dessen viele Verwendungszwecke. Wenn auch viele zum Trinken den Wein vorziehen, so ist doch das Wasser (H₂O) unser Lebensmittel Nummer eins. Natürliches, reines Wasser ist reich an lebenspendender Energie und das wichtigste Lebensmittel unserer Erde. Woher aber kommt das Wasser, welches in Feuerthalen und Langwiesen einfach so aus dem Wasserhahn läuft, wenn man ihn aufdreht?

Die Wasserbeschaffung erfolgt zu zirka zwei Dritteln über das Grundwasserwerk in der oberen Rheingasse in Feuerthalen und zirka zu einem Drittel über die Quellen oberhalb von Feuerthalen und im Burgermösli oberhalb von

Langwiesen, allesamt aus des Kohlfirns tiefen Gründen. Dieses gewonnene Trinkwasser wird in den drei Reservoiren in Feuerthalen bei der Pfadihütte und dem Reservoir beim Vita Parcours oberhalb von Langwiesen zwischengespeichert. Während das Quellwasser direkt in die Reservoir eingeleitet wird, wird mit dem Grundwasser der restliche Wasserbedarf gedeckt, es wird vorwiegend nachts mit Niederstromtarif in diese hochgefördert. Das Grundwasser wird im Pumpenhaus in der Oberen Rheingasse auf zirka 12 Meter Tiefe gefördert. Das Wasser in den Reservoiren bildet den statischen Wasserdruck und gelangt über die gemeindeeigenen Verteilnetze zu den Verbrauchern. Zu den weiteren Entnahmestellen gehören auch sämtliche Hydranten und die Brunnen. Das Wasser wird regelmässig durch das kantonale Labor auf seine Reinheit geprüft. Für die Wasserversorgung in unserer Gemeinde ist Brunnenmeister Bruno Corra verantwortlich.



Direkt am Rhein gelegen: das Gebäude mit dem Grundwasserpumpwerk.

Foto: ww.

... und wie das Abwasser entsorgt wird?

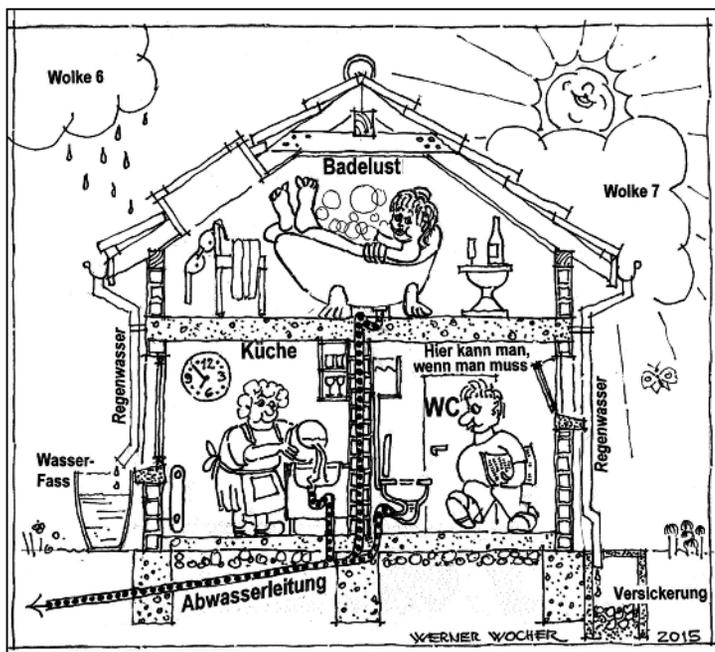
Wird das Wasser zum Trinken oder zum Kochen verbraucht, ist dies die edelste Form seiner Verwendung. Bei allen weiteren Verwendungen braucht man das Wasser, um Reste menschlicher Bedürfnisse, sei es aus dem WC, beim Baden oder Duschen, beim Waschen von Geschirr und der Wäsche oder auch von Gewerbebetrieben wegzuspülen. Jetzt spricht man von Abwasser. Meteorwasser (Regenwasser), das auf den einzelnen Liegenschaften anfällt, darf nicht ins Abwassernetz gelangen und ist gemäss Gewässerschutzgesetz auf dem Grundstück versickern zu lassen.

Das Abwassernetz unserer Gemeinde umfasst ein zirka 14 Kilometer langes Kanalisationsnetz, welches die Abwässer sämtlicher Liegenschaften und die Strassenentwässerung aufnimmt und der Kläranlage ARA Röti in Neuhausen am Rheinfluss zuführt. Die Gemeinde Feuerthalen ist mit den Gemeinden Schaffhausen, Neuhausen und Flurlingen im Kläranlageverband zusammengeschlossen.

Das Leitungsnetz ist bis auf wenige Ausnahmen als Misch-

wassersystem konzipiert, welches Schmutz- und Meteorwasser in ein und derselben Rohrleitung ableitet. Um bei starken Niederschlägen die Kläranlage nicht mit grösseren Mengen Regenwasser zu belasten, sind entlang dem Rhein diverse Überläufe in den Rhein vorgeschaltet. Die topografischen Verhältnisse liessen es aber nicht zu, dass die Abwassersammelleitung im natürlichen Gefälle bis zum Brückenkopf der Brücke nach Schaffhausen verlegt werden konnte. Daher sind in drei Abschnitten Pumpwerke und Regenbecken eingebaut. Die letzte Station des Abwassers ist das Regenklärbecken am Brückenkopf, von wo es über eine Rohrleitung, die im Brückenhohlkörper liegt, nach Schaffhausen und schliesslich zur ARA Röti gepumpt wird.

Wenn man bedenkt, wie viel Aufwand betrieben werden muss, bis verschmutztes Wasser gereinigt wieder in den Rhein gelangt und der Klärschlamm in der Kehrrechtbehandlungsanlage Hard entsorgt ist, macht es durchaus Sinn, zu Hause darauf zu achten, dass das WC nicht zum Abfallkübel wird!



Hier wird versinnbildlicht, wie sauberes Wasser zu Abwasser wird.

Illustration: ww.

Frauenverein Feuerthalen-Langwiesen

Tüüschlimärkt – Erfolg in neuem Gewand

Alljährlich vor den Herbstferien findet der Tüüschlimärkt statt. «Business as usual» konnte man dieses Jahr nicht sagen.



Tauschen, handeln und verkaufen. Den Kindern macht's Spass.

Foto: zvg.

Das alljährliche Wetterglück verliess uns, und die Räumlichkeiten mussten gewechselt werden. Seit diesem Jahr findet der Märkt in der Aula statt. Gleich blieb die Begeisterung, mit der die Kinder Spielsachen verkauften, tauschten und spendeten. Auch die Konsumfreudigkeit der begleitenden Mütter blieb wie auch in den vergangenen Jahren sehr hoch. Vielen herzlichen Dank. Der Frauenverein spendet die Einnahmen an ein Kinderheim in Rumä-

nien. Dasselbe passiert auch mit den Spielsachen, Kinderkleidern, Stofftieren usw., die dem FV am Ende des Märktes überlassen werden. So hoffen wir, den Tüüschlimärkt noch viele Jahre mit dem selben Erfolg durchführen zu können.

Irene Strasser,
Frauenverein Feuerthalen-Langwiesen

www.meinekosmetikerin.ch



Gemeinde- und
Schulbibliothek Feuerthalen

Einladung zur Buchstart-Animation in der Bibliothek Feuerthalen mit dem Thema: «Alles wird wieder guet!»

Für Kleinkinder von 0–3 Jahren mit einer Begleitperson.

Grössere Geschwister sind herzlich willkommen. Reime, Lieder, Verse und Fingerspiele sind für Babys das Tor zur Sprache. Tauchen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind in die Welt der bewegten Geschichten ein. Lassen Sie Ihr Kind die Sprache hautnah erleben und geniessen Sie die gemeinsame Zeit in der Bibliothek.

Ort: Bibliothek Feuerthalen
Schulhaus Stumpfenboden, Erlenstrasse 4

Datum / Zeit: Samstag, 24. Oktober 2015
10.00 – 11.00 Uhr

Organisation: Gemeinde- und Schulbibliothek Feuerthalen
Magdalena Meier, Leseanimatorin

Im Anschluss offerieren wir Ihnen einen Znüni und Sie haben die Möglichkeit, Bücher auszuleihen.

Bitte nehmt euer Lieblingskuscheltier mit!

Weitere Informationen dazu erhalten Sie in der Bibliothek. Wir hoffen, dass wir Sie schon bald bei uns begrüßen dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
Das Bibliotheksteam



engagiert
Feuerthalen
engagiert

www.feuerthalen.ch

In der Gemeinde Feuerthalen mit 3 500 Einwohnern wird im Laufe des Jahres 2016 infolge Pensionierung eine Stelle im Werkhof frei. Wir suchen deshalb nach Vereinbarung einen



Mitarbeiter für den Werkhof (100%)

Aufgaben

Im Dienste der Öffentlichkeit leisten Sie Ihren Beitrag am Strassenunterhalt, Unterhalt der Wasser- und Abwasseranlagen, Einsätze im Abfallwesen, Unterhalt der Grünanlagen, Winterdienstesatz, allgemeine Arbeiten im Werkhof, Liegenschaftsunterhalt, usw.

Ihr Profil

- Handwerklicher Berufsabschluss (z.B. Betriebspraktiker, Schlosser, Schreiner, Maurer, Gärtner oder ähnlicher Abschluss)
- Teamfähigkeit und Freude am Kontakt mit Menschen
- Mehrere Jahre Berufserfahrung
- Selbständiges Arbeiten
- Fahrausweis Kat. B. (Traktoren, Personenwagen)

Was Sie erwarten dürfen

- abwechslungsreiche Tätigkeit
- angenehmes Arbeitsklima in einem kleinen, kollegialen Team
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Interessenten richten ihre schriftliche Bewerbung mit Foto (Zeugnisse, Lebenslauf, etc.) bis spätestens 20. November 2015 an die Gemeinderatskanzlei Feuerthalen, Trüllergasse 6, 8245 Feuerthalen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Robert Schwarzer (Bausekretär), Tel. 052 647 47 67

8245 Feuerthalen, 23. Oktober 2015 Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Gemeinde Feuerthalen

Non-digital-Spieleabend und Adventsfenster

Wir haben für alle etwas ...

Liebe Feuerthalerinnen und Langwieserinnen, der Frauenverein gibt nicht auf. Der Vorstand hofft immer noch, einen geselligen Brettspielabend mit Ihnen zusammen durchführen zu dürfen.

Spiele für jede Frau

Auch in diesem Jahr bieten die engagierten Vorstandsfrauen des Frauenvereins Feuerthalen und Langwiesen einen Spieleabend an und hoffen auf gutes Echo. Es warten die vielfältigsten aktuellen Brettspiele auf interessierte und spielfreudige Frauen, die in geselliger Runde einen fernsehfreien Abend erleben möchten. Man nimmt sich ja auch nicht immer die Zeit, ein Spiel hervorzukramen, und allein oder zu zweit macht es auch nicht so viel Freude wie eben in der Gruppe. Nebst die-

sem Angebot, welches im Zentrum Spilbrett in Feuerthalen am Dienstag, den 27. Oktober, um 19.30 Uhr stattfindet, erwartet die Spielerinnen dann auch eine kleine Verpflegung. Der Anlass ist kostenfrei, und die Vorstandsfrauen würden sich sehr freuen, nebst den Mitgliedern des Frauenvereins auch neue interessierte Frauen an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann haben Sie die Möglichkeit, sich bis am 27. Oktober bei Andrea Egger unter

der Nummer 052 659 24 14 oder egger-andrea@bluwin.ch anzumelden.

Adventsfenster

War es in den letzten Jahren nicht immer einfach, kreative Frauen zu finden, welche in ihrer Freizeit schöne, spezielle und auch originelle Adventsfenster kreieren, wurden in diesem Jahr dem Vorstand des Frauenvereins bereits vor der Ausschreibung einige Zusagen gemacht, und es fehlen nur noch drei Fenster: Es handelt sich um die Tage kurz vor dem

Weihnachtsfest: 22., 23. und 24. Dezember.

Es wäre schön, wenn in diesem Jahr wieder alle 24 Fenster in Feuerthalen leuchten würden und so die schöne Tradition in unserer Gemeinde weitergeführt wird.

Gerne nimmt die Frauenverein-Präsidentin Irene Strasser Ihre Anmeldungen unter folgender Telefon-Nummer entgegen: 076 344 60 75.

*Frauenverein
Feuerthalen-Langwiesen*

Leserbrief

Dank an SVP-Wähler

Nach den erfolgreichsten Nationalratswahlen überhaupt für die SVP mein herzliches Dankeschön an alle Listen-Wähler im Dorf, aber auch an alle, die SVP-Namen auf andere Listen panaschierten. Mit einem Wähleranteil von 36% im Dorf und 40% im Bezirk Andelfingen kann man nur zufrieden sein. Getrübt wird das Ergebnis dadurch, dass Ständeratskandidat

Hans-Ueli Vogt in den zweiten Wahlgang vom 22. November muss. Vogt hat in Feuerthalen am zweitmeisten, im Bezirk jedoch weitaus am meisten Stimmen erhalten. Bitte gehen Sie am 22. November nochmals an die Urne und bestätigen Sie Hans-Ueli Vogt. Es zählt immer noch jede Stimme!

Paul Amsler, Feuerthalen

Reformierte Kirchenpflege

**Einstimmung
in die neue Woche**

In den kommenden Wintermonaten starten wir wieder, in der reformierten Kirche Feuerthalen, einmal monatlich eine «Einstimmung in die neue Woche».

Das Vorbereitungsteam ist gewachsen und besteht nun aus sieben Frauen, welche engagiert die kommenden fünf Einstimmungen mit Wort, Klang, Gesang und Stille in die neue Woche begleiten werden. Interessierte sind herzlich eingeladen, in der stimmungsvollen, kerzenbeschiedenen Kirche die innere Ruhe zu finden und für die kommende Woche Kraft und Energie zu tanken. Neu bieten wir bereits um 18.30 Uhr ein Einüben der Lieder an, bevor die eigentliche

Einstimmung um 19 Uhr beginnt. Einstimmungen finden an folgenden Sonntagen, jeweils um 19 Uhr statt: 25. Oktober 2015, 29. November 2015, 24. Januar 2016, 28. Februar 2016, 20. März 2016.

Ganz herzlich möchten wir Sie am kommenden Sonntag, den 25. Oktober, zur ersten Einstimmung einladen und würden uns freuen, Sie wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

*Violetta Hirt,
Reformierte Kirchenpflege*

**Der Feuerthaler Anzeiger
hat eine neue Website!**

**Neu im Responsive Design
überall und immer verfügbar.**

www.feuerthaleranzeiger.ch

**Werden Sie Hydrantier (m/w)!**

Wir sind zuständig für die Sicherheit der rund 4750 Feuerthaler, Langwieser und Flurlinger.

Wir bieten vielseitige Ausbildungen, topmoderne Infrastruktur und Ausrüstung, tolle Kameradschaft.

Interesse? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

info@feuerwehr-ausseramt.ch

www.feuerwehr-ausseramt.ch

Die Gemeinde Feuerthalen ist die nördlichste Gemeinde im Kanton Zürich und mit einer Bevölkerung von 3 500 Personen die einwohnerstärkste Gemeinde im Bezirk Andelfingen (www.feuerthalen.ch).

Infolge Pensionierung der derzeitigen StelleninhaberIn suchen wir zur Verstärkung unseres Teams in der Finanzverwaltung per 1. Februar 2016 oder nach Vereinbarung eine oder einen

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter Finanzen (50–70%)

Aufgaben

Sie arbeiten in nahezu allen Bereichen der Finanzbuchhaltung für die Gemeinde Feuerthalen sowie in der Personaladministration mit und unterstützen das Team der Finanzverwaltung Feuerthalen in fachlicher wie administrativer Weise. Zudem leisten Sie bei den Budgetierungs- und Jahresabschlussprozessen wertvolle Hilfe und erledigen verschiedene anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben selbständig.

Ihr Profil

Wir erwarten eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung mit Berufserfahrung im öffentlichen Rechnungswesen oder entsprechender Weiterbildung sowie Sicherheit und Freude im Umgang mit Zahlen. Sie beherrschen die Regeln einer korrekten Buchführung, sind vertrauenswürdig und bringen zudem gute EDV-Anwenderkenntnisse (VRSg und MS Office) mit. Zu Ihren ausgeprägten Stärken gehören Teamfähigkeit, Belastbarkeit sowie eine exakte, sorgfältige und effiziente Arbeitsweise, hohes Engagement, analytisches Denken, eine rasche Auffassungsgabe sowie Freude am Publikumskontakt. Weiterbildung ist für Sie selbstverständlich.

Was Sie erwarten dürfen

Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle, interessante und selbständige Tätigkeit in einem dynamischen Umfeld. Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie fortschrittliche Anstellungsbedingungen nach kantonalem Recht und ein moderner Arbeitsplatz sind bei uns selbstverständlich.

Sind Sie an dieser Herausforderung interessiert?

Dann freuen wir uns auf die Zustellung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Referenzen, Zeugniskopien und Foto bis spätestens 20. November 2015 an die Gemeinderatskanzlei Feuerthalen, Trüllergasse 6, 8245 Feuerthalen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Gery von Allmen (Leiter Finanzverwaltung), Tel. 052 647 47 50.

8245 Feuerthalen, 23. Oktober 2015 Gemeinderatskanzlei Feuerthalen



Gemeinde Feuerthalen

Wichtige Telefonnummern

- | | |
|---------------------------------|-----------------------------------|
| • Ambulanz 144 | • Feuerwehr 118 |
| • Giftnotfall 145 | • Polizeinotruf 117 |
| • SPITEX | 052 659 28 02 |
| • Bienen- und | 052 654 08 60 |
| Wespennester | 052 624 20 04 |

Das detaillierte Merkblatt kann bei der Gemeinderatskanzlei oder unter www.feuerthalen.ch bezogen werden.

Abfallinformationen

Umstellung zum kunststofffreien Grünabfall!

Die Sammlung des Grünabfalls erfolgt meist mithilfe der bekannten grünen Plastiksäcke. Dieser Kunststoff kann nicht mit sinnvollem Aufwand vom organischen Abfall getrennt werden und stört die Verwertung des Grünabfalls in einer Kompostier- oder Vergärungsanlage. Als Folge davon muss der Grünabfall derzeit kostspielig entsorgt werden.

Der Grünabfall wird deshalb ab **1. Januar 2016** nicht mehr in Plastiksäcken, sondern nur noch in wiederverwendbaren Gebinden wie Containern, Kübeln oder stabilen Gartensäcken mit eingebauter Drahtspirale gesammelt. **Die grünen Kunststoffsäcke sind für die Sammlung nicht mehr erlaubt!** Mit Ausnahme dieser Plastiksäcke sind sämtliche bisher erlaubten wiederverwendbaren Behälter auch künftig für die Sammlung zugelassen. Dank dieser Massnahme wird der Grünabfall wieder frei von Fremdstoffen sein und kann einem Vergärungs- oder Kompostwerk zugeführt werden. Die Grünabfuhr wird auch künftig gebührenfrei erfolgen.

Die Gemeinde Feuerthalen unterstützt die Grünabfallumstellung mit einer 50%-Containeraktion. Die Bestellungen müssen bis zum 11. Dezember 2015 bei der H.&G. Meyer AG, Gass 9, 8226 Schleitheim (info@meyer-ag.ch) eingetroffen sein. Die Auslieferung erfolgt im Laufe des Januars 2016 im Werkhof Feuerthalen. Die Details hierzu können Sie dem Bestell-Insertat in diesem Feuerthaler Anzeiger entnehmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Feuerthalen. Der Abfallkalender 2016 erscheint wie üblich Ende Dezember 2015.

8245 Feuerthalen, 23. Oktober 2015 Gemeinderatskanzlei Feuerthalen



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Abstimmungen

Urnengang vom 22. November 2015

A. Kantonale Wahlen

1. Zweiter Wahlgang der Erneuerungswahl zweier zürcherischer Mitglieder des Ständerates für die Amtsdauer 2015 – 2019

B. Kantonale Abstimmungen

1. Beschluss des Kantonsrates über die Bewilligung von Staatsbeiträgen für den Bau der Limmattalbahn sowie für ergänzende Massnahmen am Strassennetz (vom 30. März 2015) (ABI 2015-04-02)

Die detaillierten Angaben zu den Urnenöffnungszeiten, der vorzeitigen und der brieflichen Stimmabgabe sowie zu den Bestimmungen über die Stellvertretung entnehmen Sie bitte dem Stimmrechtsausweis.

Achtung:

Der Stimm ausweis muss in jedem Fall unterzeichnet werden.

8245 Feuerthalen, 23. Oktober 2015 Gemeinderatskanzlei Feuerthalen



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen



Gemeinderatskanzlei

Abfallinformationen

Umstellung Grünabfall – Bestell-Formular für Container

Die Gemeinde Feuerthalen stellt auf den 1. Januar 2016 die Grünabfallsammlung um. Die grünen Kunststoffsäcke sind für die Sammlung des Grünabfalls nicht mehr zugelassen und werden von den Entsorgern nicht mehr mitgenommen. Stattdessen ist der Grünabfall in den bereits bisher zugelassenen wiederverwendbaren Behältern zu sammeln. Die Gemeinde Feuerthalen unterstützt diese Grünabfallumstellung mit einer Rabatt-Aktion beim Kauf von Grün-Containern. Der Kauf eines wiederverwendbaren Containers mit dem untenstehenden Bestell-Talon der Fa. H. & G. Meyer, Schleithem, wird deshalb mit einer einmaligen und bis zum 11. Dezember 2015 befristeten Rabatt-Aktion von 50% des Kauf-Preises unterstützt (**max. 1 Stk. pro Haushalt**). Die Bestellungen sind direkt bei der Fa. H. & G. Meyer, Schleithem, aufzugeben. Die Auslieferung erfolgt im Januar 2016 im Werkhof Feuerthalen.

Bestell-Talon

Die Vorteile sind offensichtlich:

- | | |
|---|--|
| <p>hygienisch: - Zwischenlagerung von Kehrriecht ausserhalb des Wohnbereichs
- keine Geruchsemissionen</p> <p>bequem: - leichtgängiges Verschieben dank Fahrwerk
- Beschickung direkt an Ort der Entsorgung (z.B. Garten)
- im Haus wie im Freien einsetzbar</p> <p>sicher: - kein Tierfrass beim Aufstellen im Freien
- kein Durchstechen von scharfkantigen Materialien
- absolut dicht bei durchnässtem Füllgut
- nicht zugänglich für Kinder</p> | <p>Sie erwerben ein Qualitätsprodukt aus der Schweiz:
- Produkt der Firma Ochsner
- gefertigt aus stabilem Polyäthylen
- geringes Eigengewicht
- temperatur- und witterungsresistent
- korrosionsfrei
- Ersatzteil-Service
- kompatibel zu schweiz. Beladungssystemen</p> |
|---|--|

Volumen	140 Liter <small>Raum für zwei 35-Liter-Kehrriechtsäcke</small>	240 Liter <small>Raum für drei bis vier 35-Liter-Kehrriechtsäcke</small>	770 Liter
Nutzlast	60 kg	112 kg	355 kg
Räder	2 Räder, Ø 200 mm	2 Räder, Ø 200 mm	4 Lenkrollen, 2 Bremsen
Farben	grün (für Grüngut) anthrazit/dunkelgrau	grün (für Grüngut) anthrazit/dunkelgrau	grün (für Grüngut) anthrazit/dunkelgrau
Masse	540x480x950 mm	700x850x1040 mm	1360x800x1340 mm
Stückpreis (brutto; exkl. 50% Gemeinde-Rabatt)	CHF 40 (exkl. MwSt.)	CHF 45 (exkl. MwSt.)	CHF 325 (exkl. MwSt.)
Ich bestelle: grüne(n) Container <small>Bezahlung in bar bei Lieferung</small>	Bitte Menge eintragen	Bitte Menge eintragen	Bitte Menge eintragen
Ich bestelle: schwarze(n) Container <small>Bezahlung in bar bei Lieferung</small>	Bitte Menge eintragen	Bitte Menge eintragen	Bitte Menge eintragen

Bitte Bestell- sowie Adressfelder ausfüllen und fix aufs Fax: 052 680 22 00 oder per Post bzw. per E-Mail an:
H.&G. Meyer AG, Gass 9, 8226 Schleithem, info@meyer-ag.ch

Vor- / Nachname: _____ Strasse: _____

PLZ/Ort: _____ Telefon / E-Mail: _____

Ich verdiene
und Sie gewinnen

ruosch
ONLINE.CH
Handy 078 608 28 72

ZULAUF + CORRA AG 

Sanitär ▪ Gas ▪ Wasser

Schützenstrasse 56, 8245 Feuerthalen
Telefon 052 659 33 50, E-Mail zulauf-corra@bluemail.ch

- Reparaturen
- Badumbauten
- Neubauten
- Sanierungen

Reformierte Kirche

FR 23. Oktober 17.30 Uhr «Domino» im Zentrum Spilbrett

SO 25. Oktober 9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Karin Marterer Palm
Lukas Stamm, Orgel
anschliessend Chilekafi19.00 Uhr Einstimmung in die Woche
in der reformierten Kirche

SO 1. Nov.

9.30 Uhr **Reformationstag**
Gottesdienst mit Abendmahl / Einzelkelche
Pfarrerin Karin Marterer Palm
Musikalische Begleitung:
Barnabas Völgyesi, Klarinette
Marc Neufeld, Orgel

FR 6. Nov. 17.30 Uhr «Domino» im Zentrum Spilbrett

Römisch-katholische Kirche

SO 25. Oktober 9.30 Uhr Eucharistiefeier in Feuerthalen

Winterzeitbeginn 18.00 Uhr Eucharistiefeier in Uhwiesen
13.30 Uhr ökumenischer Motorradgottesdienst
zum Saisonende in Kleinandelfingen,
Festwirtschaft ab 12.00 UhrMI 28. Oktober 18.30 Uhr Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend
19.00 Uhr EucharistiefeierFR 30. Oktober 9.30 Uhr Eucharistiefeier
im Zentrum Kohlfirst, FeuerthalenSO 1. Nov. 9.30 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken
in Feuerthalen18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken
in UhwiesenMI 4. Nov. 11.30 Uhr Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren
im Zentrum Spilbrett

18.30 Uhr Rosenkranz, anschliessend

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Ihre Bank in der Region

Raiffeisenbank Schaffhausen

Telefon 052 687 44 00

www.raiffeisen.ch/schaffhausen

RAIFFEISEN

Terminkalender Oktober / November 2015

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
FR	23. Okt.	15.00	«Müsli»-Treff – Eltern-Kind-Treff	Feuerthalen	OK «Müsli»-Treff
SA	24. Okt.	20.30	Konzert To Be Addicted (CH)	dolder2	dolder2
SO	25. Okt.	17.00	Konzert in der Kirche	Dorfkirche Büsingen	Musikverein Feuerthalen
MO	26. Okt.		Kleider- und Schuhsammlung		TEXAID
DI	27. Okt.		Mütter- und Väterberatung	Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum St. Leonhard
FR	30. Okt.		Bürgertrunk 2015		Zentrum Breitenstein Andelfingen
SA	31. Okt.	8.00	Altpapiersammlung		Gemeinderat
SA	31. Okt.	20.30	Konzert Jade (CH)	dolder2	Pfadi Feuerthalen
MO	2. Nov.	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Fürstengut	dolder2
MI	4. Nov.	11.30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Zentrum Spilbrett	Gemeinderat
FR	6. Nov.	15.00	«Müsli»-Treff – Eltern-Kind-Treff	Feuerthalen	Kirchgemeinden Feuerthalen & Pro Senecute OV
SA	7. Nov.	20.30	Casa Señores Party	Casa Señores (FCF Clublokal)	OK «Müsli»-Treff
SO	8. Nov.	17.00	Konzert Musikverein	Ev.-ref. Kirche Feuerthalen	Fussballclub Feuerthalen
DI	10. Nov.		Mütter- und Väterberatung	Feuerthalen	Musikverein Feuerthalen
DI	10. Nov.	19.30	Konzert Jeff Wilkinson & The Shutterdogs	dolder2	Zentrum Breitenstein Andelfingen
SA	14. Nov.	13.00	Kreiswinterschiessen 300 Meter	Schiessstand	dolder2
SO	15. Nov.	13.00	Kreiswinterschiessen 300 Meter	Schiessstand	Kreisverband Kohlfirst
SO	15. Nov.	14.00	Gratulationskonzert	Feuerthalen	Kreisverband Kohlfirst
MO	16. Nov.	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Fürstengut	Musikverein Feuerthalen
DI	17. Nov.	19.00	Koordinationsitzung Vereine 2015	Rest. Schwarzbrünneli	Gemeinderat
MI	18. Nov.	14.30	Seniorenachmittag	Mehrzweckhalle Stumpfenboden	Gemeinderat
FR	20. Nov.	15.00	«Müsli»-Treff – Eltern-Kind-Treff	Feuerthalen	Pro Senecute OV Feuerthalen-Langwiesen
					OK «Müsli»-Treff

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter www.feuerthalen.ch

Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)